



KILIMANJARO



16. – 27. Januar 2019

Einmal angekommen auf dem Dach Afrikas, welches sich majestätisch aus der Savanne auf bis zu 5.895 m erhebt, überkommt Sie ein ganz besonderes Gefühl – Afrika liegt zu Ihren Füßen und es bietet sich ein Weitblick, wie er schöner nicht sein könnte. Unsere Route führt uns durch die unterschiedlichsten Vegetationsformen: Vom tropischen Regenwald ausgehend, schlängelt sich der Weg in hügelige Ebenen, die von fantastischer Mondlandschaft abgelöst werden. Er führt uns schließlich weiter in die beeindruckende Gletscherregion rund um den Gipfel. Zum Abschluss der Reise werden wir uns auf eine spannende Safari durch die beiden Nationalparks Lake Manyara und Ngorongoro begeben.

DAS ETWAS ANDERE „IBOGIEH“ MIT SAFARI



Kilimanjaro

MITTWOCH, 16. JANUAR 2019 SÜDTIROL – MÜNCHEN – MOSHI

Am Vormittag Fahrt im komfortablen Reisebus zum Flughafen München. Wir starten unsere Reise am Nachmittag mit einem Flug nach Istanbul. Nach einem kurzen Stopp geht es weiter Richtung Afrika.

DONNERSTAG, 17. JANUAR 2019 MOSHI

Nach der Ankunft in Moshi in Tansania werden wir vom Flughafen abgeholt und zu unserer Unterkunft gebracht. Am Nachmittag haben Sie genügend Zeit zum Akklimatisieren oder zum Erkunden der Stadt auf eigene Faust.

FREITAG, 18. JANUAR 2019 VOM MARANGU GATE (1.840 m) ZUR MANDARA-HÜTTE (2.700 m)

Nach dem Transfer von Moshi zum Marangu Gate begeben wir uns auf einem gut ausgebauten Pfad auf eine rund 4-stündige Wanderung durch den Regenwald. Ziel ist die Mandara-Hütte, wo unsere erste Übernachtung stattfindet.
ca. 7 km / 4 Std. / +860 Hm



Kilimanjaro

SAMSTAG, 19. JANUAR 2019 VON DER MANDARA-HÜTTE ZUR HOROMBO-HÜTTE (3.720 m)

Von der Mandara-Hütte aus verläuft der Pfad nur noch ein kurzes Stück durch den Regenwald. Dann ändert sich die Landschaft und wir erreichen die offene Steppe. Am Maundi-Krater lohnt sich ein kleiner Abstecher zum Kraterrand, da wir von dort aus einen fantastischen Ausblick auf den Berg und seine Umgebung haben. Der weitere Weg führt durch hohes Steppengras bergwärts. Kurz vor der Horombo-Hütte, die in einer felsigen Senke liegt, sehen wir die ersten Riesensenezien und Lobelien. Unser Tagesziel erreichen wir nach ca. 6 Stunden und einer zurückgelegten Distanz von rund 11 Kilometern.
ca. 11 km / 6 Std. / +1.020 Hm ▶



Lake Manyara-Nationalpark

SONNTAG, 20. JANUAR 2019
AKKLIMATISIERUNG

Der heutige Tag dient der Akklimatisierung, welche die Chancen auf einen Gipfelerfolg deutlich erhöht. Der Einbau dieses Tages ist wichtig für die Anpassung Ihres Körpers an die große Höhe. Wer möchte kann eine Wanderung zu den sogenannten Zebra Rocks (4.000 m) unternehmen. Vom höher gelegenen Sattel (4.300 m) haben wir einen super Ausblick auf die Kibo-Wüste. Außerdem können wir den Wegverlauf des nächsten Tages sehen. Am Nachmittag bleibt Zeit zum Erholen.
 ca. 6,5 km / 3,5 Std. / +/-580 Hm

MONTAG, 21. JANUAR 2019
VON DER HOROMBO-HÜTTE ZUR KIBO-HÜTTE (4.700 m)

Der „Upper Trail“ zum Mawenzi-Sattel ist sehr steinig und erodiert. Nach ca. 2 Stunden erreichen wir den Sattel. Von dort aus führen weitere Wege zur Mawenzi-Hütte, zur Mawenzi-Tarn-Hütte und, wenn wir dem kompletten Sattel folgen, zur Kibo-Hütte. Die Landschaft wird jetzt immer felsiger und rauer und geht in eine Steinwüste aus rötlich brauner Erde über.
 ca. 12 km / 6 Std. / +980 Hm

DIENSTAG, 22. JANUAR 2019
VON DER KIBO-HÜTTE AUF DEN GIPFEL DES UHURU (5.898 m) UND ZURÜCK ZUR HOROMBO-HÜTTE

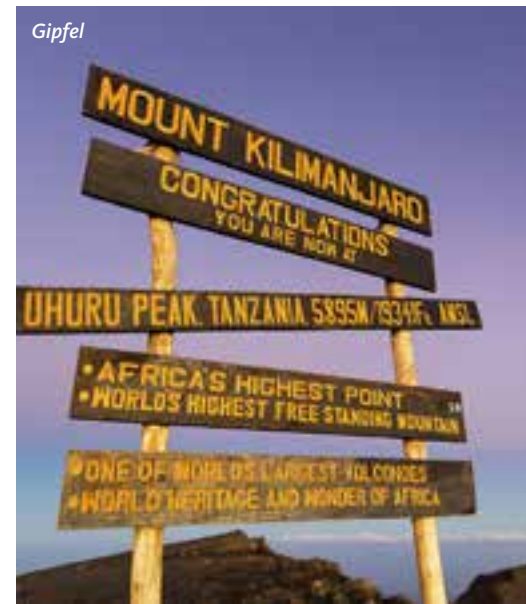
Wir werden am Gipfeltag gegen Mitternacht aufbrechen, um den herrlichen Sonnenaufgang vom Gilman's Point (5.681 m) aus erleben zu können. Anschließend folgen wir einem mäßig ansteigenden Pfad entlang des Kraterrandes bis zum Erreichen des eigentlichen Gipfels, dem Uhuru. Dann ist der höchste Punkt Afrikas erreicht – ein ergreifender Moment!
 ca. 21 km / 10 Std.
 +1.198 Hm / -2.178 Hm

MITTWOCH, 23. JANUAR 2019
VON DER HOROMBO-HÜTTE ZUM MARANGU GATE

Die letzte Etappe führt zurück zum Ausgangspunkt der Kilimanjaro-Besteigung, dem Marangu Gate. Hier verabschieden wir uns von der Trägermannschaft und erhalten unsere Gipfelurkunde. Wir werden von einem Fahrer erwartet, der uns zurück ins Hotel nach Moshi bringt.
 ca. 18 km / 6 Std. / -1.880 Hm

DONNERSTAG, 24. JANUAR 2019
WANDERN AM GROSSEN AFRIKANISCHEN GRABENBRUCH

Wir werden am Morgen vom Hotel abgeholt, um in Richtung Lake Manyara aufzubrechen. Genießen Sie den begleiteten Spaziergang am Rande des Großen Afrikanischen Grabenbruchs mit schönem Blick auf den darunterliegenden Lake Manyara und den dazugehörigen Nationalpark. Wir erfahren mehr über die hier heimischen Pflanzen, Insekten, Vögel und kleinen Säugtiere. Im Anschluss fahren wir weiter zum Naturschutzgebiet des Ngorongoro-Kraters, wo wir übernachten.





KILIMANJARO

16. – 27. JANUAR 2019

€ 5.720,00 pro Person
Einzelzimmerzuschlag € 200,00

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

Fahrt im Komfort-Reisebus von **SERBUS** zum Flughafen München und zurück

Linienflüge München – Moshi – München (über Istanbul)

Besteigung des Kilimanjaro laut Programm

Safari laut Programm

Transfers laut Programm

10 Übernachtungen in Berghütten, Lodges oder Hotels

Vollpension während der Reise

Nationalpark- und Hüttengebühren

Englischsprechende Begleitmannschaft, Bergführer, Träger und Koch

Visumgebühr

Komplettschutzversicherung

Reisebegleitung ab/bis Südtirol



Tansania



Begleitet von
Hans Christian

FREITAG, 25. JANUAR 2019

BEEINDRUCKENDER NGORONGORO-KRATER

Nach dem Frühstück fahren wir hinab auf den Grund des Kraters, der mit einem Durchmesser von rund 20 Kilometern eine der größten „Caldearas“ der Erde ist. Auf dem Programm steht eine ganztägige Tour im Krater. Schwarzmähnenlöwen, Büffel, Elefanten, Zebras und andere herumstreifende Tiere, wie die interessanten Hyänen, sind hier anzutreffen. Mit etwas Glück sehen wir auch eines der nur noch wenigen Nashörner. Nach einem erlebnisreichen Tag im Krater fahren wir weiter in Richtung Lake Manyara-Nationalpark.

SAMSTAG, 26. JANUAR 2019

WILDTIERE IM LAKE MANYARA- NATIONALPARK

Nach dem Frühstück fahren wir in den Lake Manyara-Nationalpark. Unmittelbar nach der Einfahrt in

den Park beginnt der Wald entlang des Steilhanges des Afrikanischen Grabenbruchs. Wir lassen uns verzaubern von der beeindruckenden Vogelwelt, den Löwen und den Elefantenfamilien, die mit einem Mal unvermittelt aus dem Wald auftauchen. Zudem leben hier Giraffen, Flusspferde, Paviane und viele weitere Tiere. Im Winter ist der See Heimat zehntausender Flamingos und anderer Zugvögel. Unser Lunchpaket genießen wir mittags an einem Picknickplatz im Park. Am Abend fahren wir zurück nach Moshi, wo wir unser Abschlussdinner genießen.

SONNTAG, 27. JANUAR 2019

MOSHI – MÜNCHEN – SÜDTIROL

Am frühen Morgen werden wir zum Flughafen gebracht. Wir fliegen über Istanbul zurück nach München, wo wir am Abend ankommen. Im Anschluss fahren wir zurück nach Südtirol.

Weg zum Gipfel

